

Marion Dönhoff

Marion-Dönhoff-Gymnasium Mölln



Fahrtenkonzept

Inhaltsverzeichnis:

- I. Präambel
- II. Darstellung der einzelnen Fahrten

Fahrtenkonzept

I. Präambel

Das Fahrtenkonzept ist Teil des Schulprogramms. Es stellt die verbindlichen Fahrten Kennenlernfahrt in Kl. 5, erlebnispädagogische Fahrt in Kl. 7, internationale Austausch- oder Begegnungsfahrt in Kl. 8/9 und die Studienfahrt in der Oberstufe dar. Diese sind für alle Schülerinnen und Schüler grundsätzlich verpflichtend.

Zusätzlich wird der Austausch mit Frankreich aufgeführt. Dieser ist für die Schülerinnen und Schüler freiwillig.

Das Fahrtenkonzept wurde 2011 in einem Arbeitskreis erarbeitet und von der Schulkonferenz beschlossen.

II. Darstellung der einzelnen Fahrten

Klassenstufe 5 – Kennenlernfahrt

Dauer	3 Schultage
Zeitpunkt im Schuljahr	September/Oktober
mögliche Ziele	im Umkreis von ca. 50 km: Dreilützow; Travemünde, Niendorf (Ostsee)
Pädagogische Schwerpunkte	Kennenlernfahrt, Integration in die und Stärkung der Klassengemeinschaft
Buchung	Stufenleitung
Evaluation	Fragebögen, Auswertung während der Kompetenzstunden durch begleitende Lehrkräfte und SuS, evtl. auch Präsentation bei Elternabenden
Kostenobergrenze	70,00 € + 3 € Zuschlag
Durchführung	Klassenleitung

Klassenstufe 7 – erlebnispädagogische Fahrt

Dauer	5 Schultage
Zeitpunkt im Schuljahr	i. d. R. Woche vor den Herbstferien
mögliche Ziele	„erlebnistage“ Harz oder Schweriner See: „Die eigenen Grenzen kennen lernen“
Pädagogische Schwerpunkte	Erlebnispädagogik, Stärkung der Klassengemeinschaft, Kommunikationstraining, Lösung von Konflikten
Buchung	Stufenleitung
Evaluation	Fragebögen, Auswertung während der Kompetenzstunden durch begleitende Lehrkräfte und SuS, evtl. auch Präsentation bei Elternabenden, Fragebogen an SuS durch Veranstalter
Kostenobergrenze	200,00 € + 5 € Zuschlag
Durchführung	Klassenleitung; die SuS werden vor Ort durch Sozialpädagogen oder Freizeitpädagogen (auch Studenten) betreut, die ein zuvor mit den Lehrkräften abgesprochenes Ganztagesprogramm durchführen. Klassenleitung organisiert die Hin- und Rückreise sowie die inhaltlichen Absprachen

Klassenstufe 8/9

(alle zwei Jahre, freiwillig, zusätzlich, klassen- und jahrgangsübergreifend)

Dauer	10 Tage in St. Gildas-des-Bois (Frankreich); 10 Tage in Mölln
Zeitpunkt im Schuljahr	i. d. R. in Frankreich September/Oktober; in Mölln März/April
Pädagogische Schwerpunkte	Projekt zum Thema „Salz“; Authentizität der Sprache und Kultur; Kennenlernen einer anderen Kultur durch das Erleben des Alltags: Unterkunft in den Austauschfamilien, Schulbesuch, Ausflüge, Gastgeber und Gast sein
Buchung und Durchführung	Fachschaft Französisch
Evaluation	Auswertung durch begleitende Lehrkräfte und SuS, evtl. auch Präsentation bei Elternabenden; Präsentation auf der Homepage oder bei der Schuljahresabschlussveranstaltung
Kostenobergrenze	330,00 € (jeweils in enger Abstimmung mit den beteiligten Eltern)

Klassenstufe 8/9

Dauer	5-10 Tage
Zeitpunkt im Schuljahr	i. d. R. zwischen März und September
Pädagogische Schwerpunkte	<p>i. d. R. soll ein Austausch mit den Partnerschulen in Mittel- Ost- und Südeuropa stattfinden; alternativ kann eine binationale Begegnung mit SuS aus Ländern Mittel-, Ost- und Südeuropas durchgeführt werden.</p> <p>Austausch: gemeinsame themenbezogene Projekte; Lernen an einem anderen Ort; Kennenlernen einer anderen Kultur durch das Erleben des Alltags: Unterkunft in den Austauschfamilien, Schulbesuch, Ausflüge; Stärkung der Klassengemeinschaft, Gastgeber und Gast sein</p> <p>Binationale Begegnung: Zusammenführung von SuS aus unterschiedlichen Kulturen, gemeinsame themenbezogene Projektarbeit, Lernen an einem anderen Ort</p>
Mögliche Ziele	<p>Austausch: z. B. Zagreb (HR), Maribor (SLO), Radom (PL), Sopot (PL)</p> <p>Binationale Begegnung an einem 3. Ort: z. B. Prag (Begegnung mit Slowaken), Prag Brücke Most (internationales Begegnungszentrum), Potsdam (internationales Begegnungszentrum), Vlotho (Gesellschaft für europäische Zusammenarbeit – Internationales Begegnungszentrum), Rodowo (PL) (internationales Begegnungszentrum), Kreisau (PL) (internationales Begegnungszentrum)</p>
Buchung und Durchführung	Klassenleitung oder Fachlehrkräfte, Unterstützung durch Stufenleitung und die/den L-Beauftragte(n) für Austausch/Begegnung; Zuschüsse für Gäste mit Projektplan bis Ende Februar des laufenden Jahres beim PAD oder DPJW beantragen
Evaluation	Auswertung durch begleitende Lehrkräfte und SuS, evtl. auch Präsentation bei Elternabenden; Präsentation auf der Homepage oder bei der Schuljahresabschlussveranstaltung
Kostenobergrenze	200,00 € + 10 € Zuschlag + 70,00 € beim Gegenbesuch

Klassenstufen E bis Q2 1. Halbjahr

Dauer	5-7 Tage
Zeitpunkt im Schuljahr	frei wählbar zwischen E 2. Hj. und Q2 1. Quartal (i. d. R. letzte volle Schulwoche vor den Herbstferien)
mögliche Ziele	gemäß des jeweiligen Profulfaches
Pädagogische Schwerpunkte	gemäß des jeweiligen Profulfaches
Buchung und Durchführung	Klassenleitung der jeweiligen Profilklassse in Absprache mit der Stufenleitung. Die Buchungsfristen sollen so gewählt werden, dass günstige Buchungen/Rabatte genutzt werden können. Des Weiteren sollen die Eltern frühzeitig über Organisation und pädagogische Inhalte der Studienfahrt unterrichtet werden.
Evaluation	Auswertung durch begleitende Lehrkräfte und SuS, Präsentation auf der Homepage oder bei der Schuljahresabschlussveranstaltung
Kostenobergrenze für die gesamte Oberstufe	600,00 € + 20 € Zuschlag während der gesamten Zeit in der Oberstufe (Summe bezieht sich auf ein- und mehrtägige Fahrten; für zeitlich begrenzte Veranstaltungen, wie z. B. Theaterbesuche, entstehen zusätzliche Kosten)

Klassenstufe Q1 2. Halbjahr

Dauer	3 Tage
Zeitpunkt im Schuljahr	März
Ziel	Leipzig (Buchmesse)
Pädagogische Schwerpunkte	Interesse für Literatur und Bücher vertiefen, Projektarbeit (Autoreninterview, Buchrezension)
Buchung und Durchführung	Klassenleitung bzw. Deutschfachschaft
Evaluation	Auswertung durch begleitende Lehrkräfte und SuS, Präsentation auf der Homepage oder bei der Schuljahresabschlussveranstaltung
Kostenobergrenze für die gesamte Oberstufe inkl. Fahrt zur Buchmesse nach Leipzig	600,00 € + 20 € Zuschlag während der gesamten Zeit in der Oberstufe (Summe bezieht sich auf ein- und mehrtägige Fahrten; für zeitlich begrenzte Veranstaltungen, wie z. B. Theaterbesuche, entstehen zusätzliche Kosten)